

Presseinformation 03/2017

Schulabschluss und Ausbildung sind bester Schutz vor Arbeitslosigkeit

Förderprojekt AufTAKT beginnt zum 18.09.2017

Das Jobcenter Pirmasens betreut aktuell 4120 erwerbsfähige Leistungsbezieher, die eine Stelle auf dem Arbeitsmarkt suchen. Etwa zwei Drittel dieser Personen haben keine abgeschlossene Berufsausbildung. Dies verdeutlicht so Geschäftsführer Peter Schwarz, dass eine fehlende Qualifikation das Hauptrisiko ist, in längere Arbeitslosigkeit zu fallen oder in dieser zu verharren.

Umso erfreulicher ist es, dass zum 1. September diesen Jahres 29 junge Erwachsene, die durch das Jobcenter Pirmasens betreut werden, als sogenannte Spätstarter auf dem zweiten Bildungsweg mit einer betrieblichen Ausbildung oder Umschulung bei Firmen in Pirmasens oder der näheren Umgebung begannen.

Viele dieser ungelerten Erwerbslosen im Alter zwischen 25 und 49 Jahren wurden über einen Zeitraum von 6 Monaten gemeinsam mit einem örtlichen Bildungsträger im Projekt HerAUs (Heranführung an Ausbildung und Umschulung mit sozialpädagogischer Begleitung) auf die Ausbildung und Umschulung vorbereitet und werden bei Bedarf auch während der Ausbildung weiter durch das Jobcenter unterstützt und begleitet.

Seit 2013 konnte das Jobcenter auf diesem Weg 110 Spätstarter in eine betriebliche Ausbildung oder Umschulung integrieren.

Das Spektrum der Ausbildungsplätze erstreckt sich im Jahr 2017 insbesondere über die Bereiche Pflege, Handwerk und Lager/Logistik.

Als zusätzlichen Baustein in seiner Fachkräftestrategie startet das Jobcenter Pirmasens ab 18.09.2017 das Projekt AufTAKT. In diesem Projekt werden berufliche Grundkompetenzen vermittelt und Personen ohne Schulabschluss auf den Erwerb des Hauptschulabschlusses vorbereitet.

Hierbei kooperiert das Jobcenter mit einer örtlichen Realschule plus und einem ortsansässigen Bildungsträger.

Ziel ist es laut Peter Schwarz, diesen Personenkreis mittelfristig an einen Berufsabschluss heranzuführen.

Ebenfalls im September startet das Jobcenter mit den Vorbereitungen für das eigentliche Spätstarter-Projekt 2018. Interessierte Personen in Betreuung des Jobcenter Pirmasens erhalten weitere Informationen von Ihrem persönlichen Ansprechpartner.

Interessierte Arbeitgeber können sich unter 06331/142150 mit dem Jobcenter Pirmasens in Verbindung setzen.